

Cloppenburg, den 22.04.2015

| Beratungsfolge | Termin | Beratung |
|----------------------------------|---------------|------------------|
| Ausschuss für Planung und Umwelt | 07.05.2015 | öffentlich |
| Kreisausschuss | 28.05.2015 | nicht öffentlich |
| Kreistag | 02.06.2015 | öffentlich |

Behandlung: öffentlich

Tagesordnungspunkt

Weiterführung der "Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Oldenburger Münsterland"

Sachverhalt:

Die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Oldenburger Münsterland besteht seit dem 16.09.1991. Sie bietet ganzheitliche, vertrauliche und kostenlose Beratung für Berufsrückkehrerinnen, Beschäftigte in Elternzeit und geringfügig Beschäftigte an. Dabei arbeitet die Koordinierungsstelle eng mit anderen Akteuren auf dem Arbeitsmarkt wie der Bundesagentur für Arbeit, beruflich orientierten Netzwerken und den regionalen Weiterbildungsträgern zusammen. Das Aufgabenspektrum der Koordinierungsstelle umfasst

a) Beratung und Information insbesondere zu folgenden Themen:

- Berufliche Neuorientierung
- Optimale Vorbereitung für den Wiedereinstieg
- Möglichkeiten zum Finden der passenden Stellenangebote
- Weiterbildungsmöglichkeiten auf Basis der vorhandenen Kenntnisse oder zum Erreichen des beruflichen Entwicklungswunsches
- Stärkenanalyse und Ausbau der Kompetenzen
- Hinweise und Tipps zur Optimierung der Bewerbungsunterlagen
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten
- Arbeitsvermittlung
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

- Intensive Netzwerkarbeit zum Thema Migration, Alleinerziehende und Frauenerwerbstätigkeit

b) Organisation und Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen

c) Geschäftsstellenarbeit für den Verbund familienfreundlicher Unternehmen e.V., dem zur Zeit 121 Unternehmen aus den Landkreisen Cloppenburg und Vechta angehören, insbesondere

- Beratung zur betrieblichen Kinderbetreuung, Fachkräftegewinnung und –sicherung, Umgang mit Beschäftigten in Elternzeit
- Informationsveranstaltungen zur Mitarbeiterbindung und familienfreundlichen Arbeitsstrukturen

Die Koordinierungsstelle hat jeweils einen Standort in den Kreishäusern Cloppenburg und Vechta. Die Hauptgeschäftsstelle befindet sich in Vechta. Dem Standort Cloppenburg ist je eine halbe Stelle der Geschäftsführung und der Sachbearbeitung zugeordnet.

Die Kosten für Personal, Sachausgaben für Einrichtung und Betrieb der Koordinierungsstelle sowie die Ausgaben für Maßnahmen zur Orientierung und Qualifizierung von Frauen durch Weiterbildungsträger betragen jährlich rd. 170.000,00 Euro. Die Finanzierung erfolgt zu 50 % aus EU-Mitteln (bis zum 30.09.2015 aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und ab dem 01.10.2015 aus dem Europäischen Sozialfonds), zu 25 % aus Landesmitteln und zu je 12,5 % aus Mitteln der Landkreise Cloppenburg und Vechta.

Die derzeitige Förderperiode endet am 30.09.2015. Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung plant, die Koordinierungsstelle mit einer Gesamtfördersumme für 15 Monate in Höhe von 212.500,00 Euro bis zum 31.12.2016 zu fördern. Der Antrag auf Fortführung der Koordinierungsstelle muss bis zum 30.06.2015 gestellt werden.

Die Fortführung der Koordinierungsstelle wird insbesondere in Zeiten des demografischen Wandels, in denen Fachkräftesicherung, Ausbau der Kinderbetreuung und erforderliche Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine bedeutende Rolle spielen, für sinnvoll gehalten. Im März 2015 betrug der Anteil der Frauen an den erwerbslos gemeldeten Personen 47,3 %. Dabei ist zu berücksichtigen, dass Frauen, die sich für Haushalt und Familie einsetzen, größtenteils nicht arbeitslos gemeldet sind und daher in diesen Zahlen nicht erfasst sind. Beratungsservice und Angebote der Koordinierungsstelle werden überwiegend von nicht gemeldeten arbeitslosen Frauen genutzt. Auf dieses Potenzial wird die Region auf Dauer angewiesen sein.

Die jährlich auf den Landkreis Cloppenburg entfallenden anteiligen Kosten betragen 21.250 €. Entsprechende Mittel sind im Haushalt vorgesehen.

PSP-Element

P1.571000.100 / SK 431881

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Es wird vorgeschlagen, die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Oldenburger Münsterland in den Jahren 2015 und 2016 weiterzuführen und sich an den Finanzierungskosten mit jährlich 21.250 € zu beteiligen.